



Ökologisch-Demokratische Partei

**DIE LINKE.**

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 21.11.2017

#### **Änderungs-Antrag**

TOP 4 des Kreisverwaltungsausschusses am 21.11.2017, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07823:  
Standortkonzept Bürgerbüros

#### **Aktuell keine Bürgerbüros schließen – Arbeitsplätze werden für Personalmehrbedarf benötigt**

Ziffer II. 4. des Antrags des Referenten wird geändert:

~~Das Bürgerbüro Leonrodstraße wird nach Eröffnung des Bürgerbüros Scheidplatz geschlossen. Der Mietvertrag für diese Räume wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt gekündigt.~~

**Das Bürgerbüro Leonrodstraße und das Bürgerbüro Riesenfeldstraße werden erst geschlossen, wenn die Erweiterungs- und Umbauarbeiten im Bürgerbüro Ruppertstraße abgeschlossen sind und das zusätzliche Bürgerbüro in Moosach eröffnet wird.**

#### **Begründung**

Durch den starken Bevölkerungszuwachs in München ist die der Beschlussvorlage zugrunde liegende Überlegung überholt, die Bürgerbüros Leonrodstraße und Riesenfeldstraße mit Eröffnung des Bürgerbüros Scheidplatz (Belgradstraße) schließen zu können.

Eine Verlegung der derzeit bestehenden 19 Soll-Arbeitsplätze aus der Riesenfeldstraße und 17 Soll-Arbeitsplätze aus der Leonrodstraße in das Bürgerbüro Scheidplatz ist zwar gemäß Seite 18 der Vorlage und Anlage 2 zur Vorlage möglich. Damit wären jedoch 36 der 40 Soll-Arbeitsplätze des Bürgerbüros Scheidplatz belegt und eine Erweiterung dort ist nicht möglich. Zusätzlicher Büroraum für weitere Beschäftigte steht am Scheidplatz und stadtweit fast nicht zur Verfügung, obwohl dieser in Betracht der Wartezeiten in den Bürgerbüros von regelmäßig ca. 2 Stunden dringend erforderlich ist.

Gemäß Seite 6 der Vorlage hat sich in den vergangenen fünf Jahren bei einem Bevölkerungszuwachs von rund 8% eine Erhöhung der Vorsprachezahlen von rund 20% in den Bürgerbüros ergeben. Für die kommenden Jahre wird ein ähnlich starkes Bevölkerungswachstum prognostiziert, so dass jährlich mit zusätzlichen 7 Soll-Arbeitsplätzen zu rechnen ist (vgl. Seite 7 der Vorlage). Umbau und Renovierung der Ruppertstraße werden noch zwei Jahre benötigen. Das in der Vorlage angedachte zusätzliche Bürgerbüro in Moosach wird aufgrund der üblichen Vorlaufzeiten für Planung, Bau und Anmietung von Objekten erst in einigen Jahren zur Verfügung stehen. Wo sollen die dringend benötigten zusätzlichen Beschäftigten der Bürgerbüros in den Jahren ab 2019 arbeiten, wenn nicht im erst vor wenigen Jahren komplett renovierten Bürgerbüro Riesenfeldstraße und im Online-Termin-Bürgerbüro Leonrodstraße?

Die Bezirksausschüsse Neuhausen-Nymphenburg (BA9) und Milbertshofen-Am Hart (BA11) unterstützen gemäß ihren Stellungnahmen zur Beschlussvorlage den vorläufigen Weiterbestand der in ihren Stadtbezirken gelegenen gut angenommenen Bürgerbürostandorte Leonrodstraße und Riesenfeldstraße im Sinne von Bürgernähe und kurzen Wegen zu Fuß, per Rad, per Bus und per Tram.

**Initiative: Çetin Oraner (DIE LINKE), Sonja Haider (ÖDP)**

Unterstützer: Brigitte Wolf (DIE LINKE), Tobias Ruff (ÖDP)

**Ausschussgemeinschaft: ÖDP Stadtratsgruppe & DIE LINKE Stadtratsgruppe**

Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 174 - 176 • 80331 München

ÖDP: Telefon: 089 / 233 - 259 22 • E-Mail: [stadtrat@oedp-muenchen.de](mailto:stadtrat@oedp-muenchen.de)

DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 - 252 35 • Fax: 089 / 233 - 2 81 08 • E-Mail: [info@dielinke-muenchen-stadtrat.de](mailto:info@dielinke-muenchen-stadtrat.de)